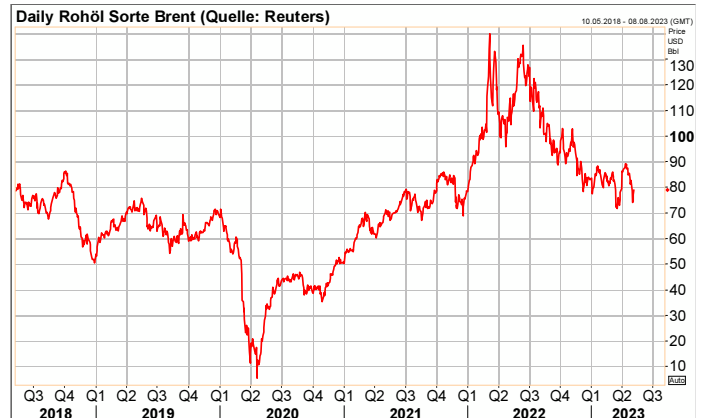
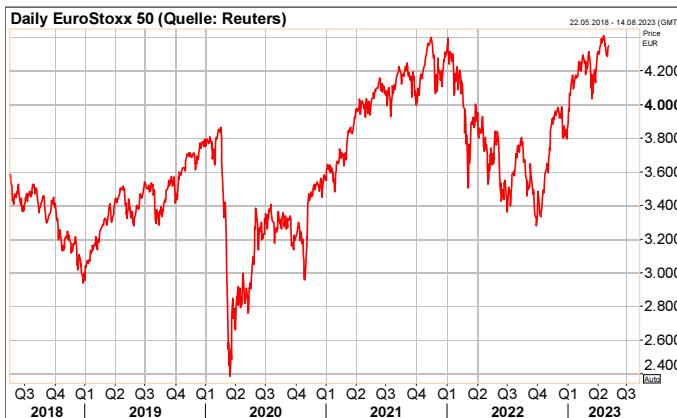


Marktüberblick am 09.05.2023

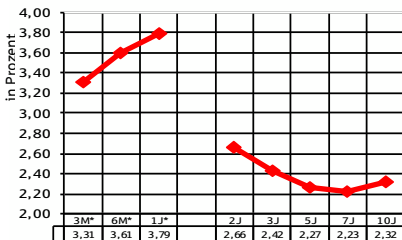
Stand: 8:56 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.952,83	-0,05 %	+14,57 %	Rendite 10J D *	2,32 %	+3 Bp	Dax-Future *	16.029,00
MDax *	27.543,17	-0,28 %	+9,66 %	Rendite 10J USA *	3,52 %	+8 Bp	S&P 500-Future	4150,50
SDax *	13.825,87	+0,14 %	+15,93 %	Rendite 10J UK *	3,78 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	13337,50
TecDax*	3.280,45	+0,00 %	+12,30 %	Rendite 10J CH *	1,14 %	+2 Bp	Bund-Future	135,53
EuroStoxx 50 *	4.348,65	+0,19 %	+14,63 %	Rendite 10J Jap. *	0,41 %	-1 Bp	VDax *	18,57
Stoxx Europe 50 *	4.050,23	+0,44 %	+10,91 %	Umlaufrendite *	2,25 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2025,91
EuroStoxx *	459,76	+0,19 %	+12,15 %	RexP *	438,70	-0,19 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	76,94
Dow Jones Ind. *	33.618,69	-0,17 %	+1,42 %	3-M-Euribor *	3,31 %	+3 Bp	Euro/US\$	1,0989
S&P 500 *	4.138,12	+0,05 %	+7,78 %	12-M-Euribor *	3,79 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8711
Nasdaq Composite *	12.256,92	+0,18 %	+17,11 %	Swap 2J *	3,41 %	+4 Bp	Euro/CHF	0,9772
Topix	2.097,55	+1,27 %	+9,49 %	Swap 5J *	3,00 %	+3 Bp	Euro/Yen	148,23
MSCI Far East (ex Japan) *	521,74	+0,89 %	+3,18 %	Swap 10J *	2,99 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	3,22
MSCI-World *	2.195,17	+0,13 %	+7,98 %	Swap 30J *	2,64 %	+3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



insstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 09. Mai (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge inmitten einer Flut an Firmenbilanzen kaum verändert starten. Zum Wochenanfang war der deutsche Leitindex zunächst erneut bis dicht an die 16.000-Punkte-Marke herangepircht, bevor Gewinnmitnahmen ihn um 0,1 Prozent auf 15.953 Zähler gedrückt hatten. Anleger müssen eine Reihe von Quartalszahlen verdauen. So hat etwa Daimler Truck im ersten Quartal dank hoher Nachfrage und besserer Versorgung mit Halbleitern deutlich mehr Gewinn erzielt. Dagegen ist der Gesundheitskonzern Fresenius mit einem deutlichen Ergebnisrückgang ins Jahr gestartet. Auf der Konjunkturseite warten Investoren auf die US-Inflationszahlen am Mittwoch und erhoffen sich daraus Rückschlüsse auf das Ende des Zinserhöhungszyklus der US-Notenbank Fed.

Mehrere schwache Unternehmenszahlen haben Anleger an der Wall Street zum Wochenstart die Kauflaune verdorben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Montag 0,2 Prozent tiefer auf 33.619 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte dagegen 0,2 Prozent auf 12.257 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 ging kaum verändert bei 4.138 Punkten aus dem Handel. Nach der Erholung vom Freitag kam es unterdessen bei den US-Regionalbanken zu großen Schwankungen. Um bis zu 30 Prozent legten zunächst die Titel der Regionalbank PacWest zu, nachdem der US-Kreditgeber seine Dividende drastisch gekürzt hatte. Zum Handelsende schmolz das Plus auf einen Zuwachs von 3,6 Prozent zusammen. Die Anteilsscheine waren vergangene Woche auf ein Rekordtief gefallen. Zuvor hatte die Bank erklärt, strategische Optionen wie einen Verkauf oder eine Kapitalerhöhung zu prüfen. Auch bei den Regionalbanken Western Alliance und Zions kühlte sich die Erholung von zeitweise mehr als zehn Prozent auf einen Zuwachs von 0,6 und 2,1 Prozent ab. Die Titel mussten in der vergangenen Woche Federn lassen, weil Investoren nach dem Zusammenbruch der First Republic Bank weitere Turbulenzen fürchteten. Der KBW Regional Banking Index gab am Montag um fast drei Prozent nach, nachdem er am Freitag den größten Zuwachs seit sieben Wochen eingefahren hatte.

Gestützt von einer positiven Gewinnsaison der Stahlhersteller erholen sich am Dienstag die Märkte in Japan. Stahlhersteller und Seetransportunternehmen waren die Top-Performer unter den 33 Branchenteilindizes der Tokioter Börse. Der breit gefasste Topix-Index stieg um 1,27 Prozent und lag bei 2.097,55 Punkten. Die Börse in Shanghai lag 0,91 Prozent im Minus.

CHN: Ausfuhr/Einfuhr, Handelsbilanz (Apr)

USA: NFIB Mittelst. Unternehmen (Mrz)

Unternehmensdaten heute

Adva Optical, Amadeus IT, Celanese, Daimler Truck, Dürr, ElringKlinger, Endesa, Evonik, Fresenius, FMC, Hochtief, K+S, Petrobas, Schaeffler (Q1), Carl Zeiss Meditec (Q2), Electronic Arts, Mitsubishi Motors, Under Armour (Q4) 3M, Hugo Boss, Kühne u. Nagel International, Lufthansa, Philips, Prudential Financial, Rheinmetall, SGL Carbon (HV)

Weitere wichtige Termine heute

BGH verhandelt zu Negativzinsen bei Schuldscheindarlehen, Karlsruhe
Jahres-PK der BaFin, Frankfurt
Online-PK des VDMA, Stuttgart

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.